

Inhalt

Vorwort der Herausgebenden	9
<i>Jürgen Stobbe</i>	
Geleitwort	17
<i>Ulrich Lilie</i>	
Geleitwort	19
I. BIBLISCHE / THEOLOGISCHE PERSPEKTIVEN	
<i>Annette Kurschus</i>	
Ἐρημος – die Wüste als Ort der Einsamkeit und Einkehr	23
<i>Christian Stäblein</i>	
Karfreitag aushalten. Weil Gott es tut	33
<i>Jürgen Kehnscherper</i>	
Sich selbst verlieren und dabei neu gewinnen: Der syrische Feldhauptmann Naaman Bibelarbeit zu 2. Könige 5,1–27	37
<i>Ingolf Hübner</i>	
»Herr, ich habe keinen Menschen« (Joh 5, 1–7)	45
<i>Tobias Kirchof</i>	
Die Einsamkeit Gottes und die Sologamie des Menschen	53
II. KIRCHLICHE / DIAKONISCHE PERSPEKTIVEN	
<i>Kristina Kühnbaum-Schmidt</i>	
Einsamkeit und Gemeinschaft – Theologische Erkundungen und kirchliche Herausforderungen	71
<i>Sabine Habighorst</i>	
Einsam im Pfarramt	79

6 Inhalt

Traugott Roser

Einsamkeitssensible Kommunikation des Evangeliums:
Pastoraltheologische Perspektiven 87

Peter Zimmerling

Not und Chancen des einsamen Menschen aus seelsorglicher
Perspektive 97

Holger Böckel

Zwischen neuer Einsamkeit und fluider Gemeinschaft – Perspektiven für
Kirche und Diakonie 107

III. MEDIZINISCHE / PSYCHOLOGISCHE / SOZIOLOGISCHE / PHILOLOGISCHE / GESELLSCHAFTLICHE PERSPEKTIVEN

Martin Grabe

Einsamkeit aus schematherapeutischer Sicht 123

Nico Dragano und Inken Fischer

Einsamkeit und Gesundheit 131

Bettina Alberti

Über Einsamkeit – Bindungspsychologische und gesellschaftliche
Aspekte eines existentiellen Gefühls und Erlebens 141

Christoph Kolbe und Astrid Giebel

Einsam in existenzieller Angst – ein Gespräch 151

Daniel Hörsch

Zur Mehrdimensionalität von Einsamkeit – soziologische Perspektiven .. 171

Johannes Eurich und Stefanie Wiloth

Einsamkeit begegnen durch soziale Teilhabe 181

Johann Hinrich Claussen

Zur Sprache der Einsamkeit – Oder: Muss Einsamkeit tatsächlich
»bekämpft« werden? 191

Erik Händeler

Weil wir einander brauchen
Wie die Technik uns einsam macht – und dann am Ende wieder neu
zusammenbringt 197

Horst Opaschowski

Die größte Armut im Alter wird die Kontaktarmut sein: Ein Blick in das gem(einsame) Leben der Zukunft 205

IV. EINSAMKEIT IN SPEZIFISCHEN ZEITEN UND LEBENSLAGEN

Arndt Büssing

Empfundene Einsamkeit und soziale Isolation im Verlauf der Corona-Pandemie 215

Hans-Hermann Pompe

Einsam in der Pandemie. Eine Typologie nach Pu der Bär 229

Birgit Inerle

Einsamkeit im Altenpflegeheim, insbesondere zu Coronazeiten – Das Ethikcafé als Kommunikationsraum 235

Franz Müntefering und Silke Leicht

Gemeinsam statt einsam – die Perspektive der Älteren 243

Andreas Kruse

Einsamkeit im Alter – Psychologische Aspekte 251

Petra-Angela Ahrens

Empirische Einsichten in Einsamkeit im Alter: Der Bezug zu Religion und Kirche 261

Hermann J. Bayer

Trauer über den Tod eines geliebten Menschen und Einsamkeit 269

Tobias Faix und Ronja Dietrich

Über den Mythos des einsamen Singles. Ergebnisse einer deutschlandweiten empirischen Erhebung zum Thema Einsamkeit und christliche Singles 279

V. MIT EINSAMKEIT UMGEHEN

Roger Mielke

Einsamkeit als Kraftquelle 293

8 Inhalt

Klaus Douglass

Elia am Bach Krit – Einsamkeit suchen, dabei ausruhen und zu neuen
Kräften kommen 301

Steve Kennedy Henkel

Spiritualitäten der Einsamkeit 315

Pierre Stutz

Einsam – eine Atempause für die Seele 321

Die Autorinnen und Autoren 327